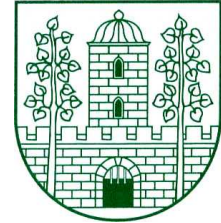


Stadt Finsterwalde NL.

Schloßstraße 7/8
03238 Finsterwalde



Beschluss

BV-2008-017-2

öffentlich

Änderung der Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB für den Bereich "Gewerbegebiet Langer Damm und Weiterführung SSKES" der Stadt Finsterwalde

Einreicher: Bürgermeister	20.12.2010
Amt / Aktenzeichen: FB Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr / 60	Bearbeiter: Frau Stoislow

Beratungsfolge

Datum der Sitzung	Gremium	Abstimmungsergebnis
08.02.2011	Ausschuss Wirtschaft Umwelt Bauen	Anw.: 7 Ja: 7 Nein: 0 Enth.: 0
10.02.2011	Hauptausschuss	Anw.: 8 Ja: 8 Nein: 0 Enth.: 0
23.02.2011	Stadtverordnetenversammlung	Anw.: 26 Ja: 25 Nein: 0 Enth.: 1

Beschluss

Aufgrund von § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) i. V. m. §§ 3, 28 Abs. 2 Ziffer 9 der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07 [Nr. 19] S.286), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. September 2008 (GVBl. I/08 Nr. [12] S.202) beschließt die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Finsterwalde die in der Anlage beigefügte Änderung der Vorkaufsrechtssatzung für den Bereich „Gewerbegebiet Langer Damm und Weiterführung SSKES“.

U w e S c h ü l e r

Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Sachverhalt

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 27.02.2008 den Erlass und in der Sitzung vom 27.08.2008 die Änderung der o. g. Vorkaufsrechtssatzung beschlossen.

Aufgrund der zwischenzeitlich vorliegenden Straßenentwurfplanung ist eine Anpassung des Plangebietes erforderlich (BV 2008-009-2). Zur Sicherung der geordneten städtebaulichen Entwicklung sollte daher die vorliegende Vorkaufsrechtssatzung entsprechend angepasst werden.

Anmerkung:

Aufgrund des § 22 der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07 [Nr. 19] S.286), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. September 2008 (GVBl. I/08 [Nr. 12] S.202, haben folgende Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

Anlagen

Satzungsentwurf inklusive Plan